



Nachruf auf Dr. Kurt Gerritz

Die Zahnärzteschaft trauert um eine herausragende Persönlichkeit und einen geschätzten Kollegen. Am 14. Dezember 2025 ist Dr. Kurt Gerritz im Alter von 84 Jahren verstorben. Mit Ihm verlieren wir einen passionierten Zahnmediziner, der über Jahrzehnte hinweg die Standespolitik im Freien Verband Deutscher Zahnärzte und die fachliche Weiterentwicklung unseres Berufsstandes maßgeblich geprägt hat.

Weichen für strukturelle Entwicklungen gestellt

Sein unermüdliches Engagement begann auf regionaler Ebene, wo er viele Jahre lang mit Weitsicht und Herzblut als Vorsitzender der Bezirksgruppe Duisburg fungierte. Er verstand es, die Interessen der Kollegenschaft zu bündeln und mit Nachdruck, aber stets moderierend zu vertreten. Von 1986 bis 1992 war er stellvertretender Landesvorsitzender in Nordrhein, in dieser Funktion stellte er die Weichen für strukturelle Entwicklungen innerhalb des Berufsstandes wie die Förderung der Freiberuflichkeit.

Sein Ruf als versierter Standespolitiker führte ihn schließlich in den Bundesvorstand (1993 bis 2003). Dort war er unter anderem für die Inhalte des *DFZ* verantwortlich. Sein Interesse an zahnmedizinischen Artikeln trug dazu bei, den fachlichen Diskurs innerhalb der Kollegenschaft zu fördern. Zudem war er aufgrund seiner Affinität zu Zahlen jahrelang im Haushaltsausschuss des Bundesverbandes aktiv; auf Landesebene trug er als Finanzreferent viele Jahre die Verantwortung in der KZV Nordrhein.

Eine Vielzahl von Ehrenämtern

Sein Engagement in der Standespolitik findet sich in einer Vielzahl von Ehrenämtern wieder, von denen nur



einige beispielhaft genannt werden sollen: Delegierter der Kammer-, der KZV- und der KZBV-Vertreterversammlung, Tätigkeit im Widerspruchsausschuss, in der Sachverständigenkommission für ausländische Abschlüsse und vieles mehr.

Für Dr. Gerritz endete die Verantwortung nicht mit dem Erreichen des Ruhestandes. Er blieb dem Gedanken des Gemeinwohls verpflichtet und engagierte sich auch in seinem Lebensabend in zahlreichen Ehrenämtern, unter anderem im Vorstand des Deutschen Roten Kreuzes.

Wir verlieren mit Dr. Kurt Gerritz nicht nur einen exzellenten Fachmann und Standespolitiker, sondern einen feinsinnigen Menschen und geschätzten Mentor. Seine Verdienste um die Zahnmedizin im Land und auf Bundesebene werden unvergessen bleiben.

Wir verneigen uns vor seiner Lebensleistung.

Die Kolleginnen und Kollegen des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte – Landesverband Nordrhein ■